

Benzin statt Diesel getankt

Beitrag von „clubchef“ vom 22. März 2009 um 21:11

Zunächst herzlichen Dank für Euer "Beileid" und Eure Infos zu diesem Thema.

Habe mich mal ein bisschen im Web belesen über "Benzin" im Diesel-Tank. Bei modernen Diesel-Motoren wäre ein Starten / Fahren wohl fatal gewesen.

http://www.autobild.de/artikel/falscher-sprit_41261.html

Benzin/Super in Diesel: Für alte Motoren kein Problem, vertragen sie doch bis zu 30 Prozent Otto-Kraftstoff. Bei neuen Common-Rail- oder Pumpe-Düse-Triebwerken sieht das anders aus. Pumpenhersteller warnen: Bereits bei geringen Mengen Benzin kann der Schmierfilm in der Einspritzpumpe reißen. Landet mehr als ein kleiner Schluck im Tank, muss abgelassen werden

<http://www.netzeitung.de/autoundtechnik/375633.html>

Besonders Dieselfahrer müssen aufpassen. Bis dahin müssen jedoch vor allem Fahrer von modernen Pumpe-Düse- oder Common-Rail-Dieselmotoren aufpassen. Werden solche Aggregate mit Ottokraftstoffen befüllt, drohen «schwerwiegende Schäden an der Kraftstoffpumpe, dem Hochdruck-Einspritzsystem und anderen Motorkomponenten», warnt Ford-Sprecher Hartwig Petersen in Köln. «Schon kleinste Mengen können schädlich sein», ergänzt Jochen Grünen, Sprecher bei Audi in Ingolstadt.

Gucken wir mal was der 😊 morgen dazu sagt bzw. in Rechnung stellt.

Bin ich denn hier wirklich der Erste, dem das passiert ist?

Oder traut sich keiner dieses Malheur zu Posten?

(ich dachte auch immer, MIR würde sowas nie passieren ...)